

AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES
Herausgegeben von der Behörde für Justiz und Verbraucherschutz der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 32

DIENSTAG, DEN 27. APRIL

2021

Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft	629	Änderung des Verzeichnisses der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen berechtigten Perso- nen des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts – (Statistikamt Nord)	630
Beabsichtigung der Widmung von Wegeflächen in der Straße Jes-Juhl-Weg/Bezirk Altona	629	Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungser- klärungen berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Universitätsklinikums Hamburg- Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentli- chen Rechts –	631
Beabsichtigung der Widmung von Wegeflächen in der Straße Siegrunweg/Bezirk Altona	630		
Widmung einer Wegefläche in der Straße Holberg- weg/Bezirk Altona	630		
Änderung der „Besondere Anordnung über allge- mein genehmigte öffentliche Wartepplätze gemäß § 30 Absatz 1 der Hafenverkehrsordnung für Bin- nenschiffe“ vom 1. April 2011	630		

BEKANNTMACHUNGEN

Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am
Mittwoch, dem 5. Mai 2021, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 27. April 2021

Die Bürgerschaftskanzlei

Amtl. Anz. S. 629

Beabsichtigung der Widmung von Wegeflächen in der Straße Jes-Juhl-Weg/Bezirk Altona

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fas-
sung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im
Bezirk Altona, Gemarkung Othmarschen, Ortsteil 219, eine
etwa 3018 m² große, in der Straße Jes-Juhl-Weg liegende

Wegefläche (Flurstück 1081) mit sofortiger Wirkung dem
öffentlichen Verkehr gewidmet.

Für die je zwei nach Osten und Westen abzweigenden
Wohnwege wird der öffentliche Verkehr auf den Fußgän-
ger- und Fahrradverkehr beschränkt.

Die Pläne über den Verlauf der zu widmenden Fläche
liegen für die Dauer eines Monats während der Dienststun-
den im Foyer des Fachamtes Management des öffentlichen
Raumes des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1-3, 22767
Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Wäh-
rend dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die
beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen
(schriftlich oder zu Protokoll) dort vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht
mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 15. April 2021

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 629

Beabsichtigung der Widmung von Wegeflächen in der Straße Siegrunweg/Bezirk Altona

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Rissen, Ortsteil 227, eine etwa 4743 m² große, in der Straße Siegrunweg liegende Wegefläche (Flurstück 2476) mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Für die fünf nach Norden abzweigenden Wohnwege wird der öffentliche Verkehr auf den Fußgänger- und Fahrradverkehr beschränkt.

Die Pläne über den Verlauf der zu widmenden Fläche liegen für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Foyer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Altona, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, zur Einsicht für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen (schriftlich oder zu Protokoll) dort vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 15. April 2021

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 630

Widmung einer Wegefläche in der Straße Holbergweg/Bezirk Altona

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) wird im Bezirk Altona, Gemarkung Dockenhuden, Ortsteil 223, eine etwa 727 m² große, in der Straße Holbergweg liegende Wegefläche (Flurstück 119 teilweise) mit sofortiger Wirkung dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Altona, Management des öffentlichen Raumes, Raum 305, Jessenstraße 1-3, 22767 Hamburg, eingesehen werden. Der räumliche Umfang dieser Widmung ergibt sich aus den entsprechenden Lageplänen und ist gelb gekennzeichnet.

Hamburg, den 15. April 2021

Das Bezirksamt Altona

Amtl. Anz. S. 630

Änderung der „Besondere Anordnung über allgemein genehmigte öffentliche Warteplätze gemäß § 30 Absatz 1 der Hafenverkehrsordnung für Binnenschiffe“ vom 1. April 2011

Die Bekanntmachung „Besondere Anordnung über allgemein genehmigte öffentliche Warteplätze gemäß § 30

Absatz 1 der Hafenverkehrsordnung für Binnenschiffe“ vom 1. April 2011 (Amtl. Anz. S. 962) der Hamburg Port Authority AöR wird wie folgt geändert:

Es wird folgende Regelung angefügt:

„Hiervon abweichend kann bei besonders begründetem Bedarf auf Antrag eine über drei Monate hinausgehende Nutzung eines Warteplatzes der Hamburg Port Authority erfolgen. Diese Nutzung kann im Rahmen einer gesonderten Liegeplatzgenehmigung gewährt werden. Voraussetzung ist ein schriftlicher Antrag bei der zuständigen Stelle, inklusive der Begründung des besonderen Bedarfs an einem Warteplatz der Hamburg Port Authority. Die Genehmigung wird nur erteilt, sofern Sicherheit und Leichtigkeit des Schiffsverkehrs durch das Liegen nicht beeinträchtigt werden. Eine solche Genehmigung gilt für das jeweilige Fahrzeug, ist befristet, nicht auf Dritte übertragbar und gilt ausschließlich für den jeweiligen genehmigten Einzelfall. Auf Nachfrage muss die Liegeplatzgenehmigung jederzeit nachgewiesen werden können.“

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form nach § 3a Absatz 2 des Hamburgischen Verwaltungsverfahrensgesetzes oder zur Niederschrift bei der Hamburg Port Authority, Neuer Wandrahm 4, 20457 Hamburg, einzulegen.

Die Begründung dieser Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe bei der Hamburg Port Authority, Neuer Wandrahm 4, 20457 Hamburg, montags bis donnerstags 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr sowie freitags 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr eingesehen werden.

Hamburg, den 19. April 2021

Hamburg Port Authority AöR

Amtl. Anz. S. 630

Änderung des Verzeichnisses der zur Abgabe von Verpflichtungs- erklärungen berechtigten Personen des Statistischen Amtes für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts – (Statistikamt Nord)

Die Zeichnungsbefugnisse mit Stand vom 26. Februar 2021 werden wie folgt geändert:

Für die Rubrik 8 „Beschaffungen und Dienstleistungen (ohne IT)“ werden zusätzlich Herrn Hennig Spieler (361-4) mit Wirkung vom 15. April 2021 Zeichnungsbefugnisse erteilt.

Hamburg, den 15. April 2021

**Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein
– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Der Vorstand**

Amtl. Anz. S. 630

**Verzeichnis der zur Abgabe von Verpflichtungserklärungen
berechtigten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE)
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -**

1. Nach § 11 Absätze 5 und 6 des Gesetzes zur Errichtung der Körperschaft „Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf“ (UKEG) vom 12. September 2001 (HmbGVBl. S. 375), zuletzt geändert durch Gesetz vom 8. Juli 2014 (HmbGVBl. S. 299, 326), bedürfen Erklärungen, durch die das UKE privatrechtlich verpflichtet werden soll, der Schriftform und gemäß § 5 Absatz 1 der Satzung des UKE vom 25. Juni 2002 (HmbGVBl. S. 115), zuletzt geändert durch Satzung vom 9. April 2021 (Amtl. Anz. Nr. 27 S. 522), der Unterschrift von zwei Mitgliedern des Vorstandes.

Der Vorstand kann die Vertretung so regeln, dass neben einem Vorstandsmitglied eine sonstige Mitarbeiterin bzw. ein sonstiger Mitarbeiter oder zwei sonstige Mitarbeiterinnen bzw. sonstige Mitarbeiter gemeinsam zeichnen können.

Der Vorstand hat den nachstehend namentlich genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Vertretungs- und Zeichnungsbefugnisse zur Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für die genannten Geschäftsbereiche und mit den jeweiligen Einschränkungen erteilt.

Darüber hinaus hat der Vorstand beschlossen, dass der Abschluss von Behandlungsverträgen und Wahlleistungsvereinbarungen sowie im Sinne von § 5 Absatz 3 bzw. 4 der Satzung nur jeweils einer Unterschrift bedürfen. Selbiges gilt für Rahmenverträge der Einkaufskooperation GENUA (Gemeinschaftlicher Einkauf Norddeutscher Universitäts-Apotheken) sowie für die Erteilung von Einzelaufträgen für Dozenten, Supervisoren und Lehrbeauftragten im Institut für Psychotherapie.

2. Alle bisher veröffentlichten Vertretungsbefugnisse für das UKE werden hiermit widerrufen.

Hamburg, den 13. April 2021

**Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
- Körperschaft des öffentlichen Rechts -**

Amtl. Anz. S. 631

Name, Vorname	Geschäftsbereich
Göke, Prof. Dr. Burkhard Schwappach-Pignataro, Prof. Dr. Blanche Pröb, Joachim Verdel, Marya	UKE
Gerloff, Prof. Dr. Christian	UKE Vertretung des Ärztlichen Direktors, Prof. Dr. Burkhard Göke
Morgner-Miehlke, Prof. Dr. Andrea Waldmann, Matthias	UKE Vertretung der Kaufmännischen Direktorin, Marya Verdel
Thomalla, Prof. Dr. Götz Guse, Prof. Dr. Dr. Andreas	UKE Vertretung der Dekanin, Prof. Dr. Blanche Schwappach-Pignataro
Alpers, Birgit	UKE Vertretung des Direktors für Patienten- und Pflegemanagement, Joachim Pröb
Benten, Andreas Dettmer, Michael Halbuer, Tillmann Husen, Katja Koch, Pia Loppow, Dr. Detlef Meigel-Schleiff, Dr. Christina Morgner-Miehlke, Prof. Dr. Andrea Niendorf, Ute Siebener, Diana	Kopf- und Neurozentrum Zentrum für Radiologie und Endoskopie Zentrum für Innere Medizin Zentrum für Molekulare Neurobiologie Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Zentrum für Anästhesie und Intensivmedizin Zentrum für Operative Medizin/Zentrale Notaufnahme Zentrum für Diagnostik, Institut für Pathologie Zentrum für Diagnostik (kommissarisch) Zentrum für Psychosoziale Medizin Zentrum für Onkologie Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin (kommissarisch) Zentrum für Experimentelle Medizin Zentrum für Diagnostik (ohne Institut für Pathologie) Zentrum für Radiologie und Endoskopie (Stellvertretung) Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen sowie Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträge) im Namen des UKE (bezogen auf das jeweilige Zentrum/Institut) für maximal 150 000,- Euro je Rechtsgeschäft
Csizmadia-Barth, Uwe	Zentrum für Molekulare Neurobiologie Abschluss von Verträgen bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Beyn, Karl Stefan Doench, Dr. Holke-Leonie	Recht

Beyn, Karl Stefan Doench, Dr. Holke-Leonie Greißinger, Uta Klockenbrink-Doese, Maren Möritz, Helen Schumacher, Ron Wieprecht, Diana	Recht Vertretung des UKE vor den Gerichten
Beyn, Karl Stefan Greißinger, Uta Schumacher, Ron Wieprecht, Diana	Recht Abschluss von Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro
Siebener, Marco	Informationstechnologie Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 1 000 000,- Euro
Gewehr, Jan Erik	Informationstechnologie Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Süßenguth, Dr. Rainer	Fördererbetreuung und Fundraising Abschluss von allgemeinen Verträgen, Sponsoring-Verträgen oder Verträgen im Zusammenhang mit der Nachlassabwicklung von Erbschaften (ausdrücklich ausgenommen sind Haus-, Wohnungs- und Immobilienverkäufe) bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Waldmann, Matthias	Zentrales Controlling Abschluss von Kassenverhandlungen für das UKE Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) für den Aufgabenbereich des International Office Anmeldung von Fahrzeugen und Ausstellung der Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer
Waldmann, Matthias	Finanzen (kommissarisch)
Münster, Kai	Finanzen Einzelvollmacht Geldmarktgeschäfte mit einer Laufzeit von bis zu einschließlich sechs Monaten Langfristige Finanzierungen, insbesondere Schuldscheindarlehen und Namensschuldreibungen Kauf und Verkauf von Wertpapieren für die UKE-Stiftung zur Erforschung von Krebserkrankungen Die Eröffnung und Schließung von Bankkonten Die Erteilung und Löschung von Bankvollmachten Abschluss neuer und Verlängerung bestehender Kreditvereinbarungen im Rahmen der Genehmigungen durch das Kuratorium Die Beauftragung/Beantragung von Bankbürgschaften Die Abgabe von Erklärungen im Zusammenhang mit dem UKE Cash Pool gegenüber Konzerngesellschaften und externen Dritten (e.g. Banken) und die Abgabe sonstiger Erklärungen gegenüber externen Dritten im Zusammenhang mit Bankgeschäften
Broddereck, Bärbel	Finanzen Einzelvollmacht zur Beauftragung und Bevollmächtigung von Rechtsanwälten zwecks Beitreibung von Forderungen
Ates, Döndü Beyazdag, Beyza Eckermann-Rudi, Petra Friedemann, Renate Hansen, Torben Herrndorf, Axel Kees, Jessica Marschall, Nadja Massmann, Margarete Matanovic, Britta Ody, Arne Sapora, Chrysantha Schnettler, René Steinborn, Christine Suhrke, Christina Timm, Medea	Finanzen Im Namen des UKE die ordnungsgemäße Verwendung der Drittmittel nach Vorgabe der jeweiligen Mittelgeber schriftlich zu bestätigen
Bamberger, Andrea Matthias, Doris	Finanzen Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 5000,- Euro
Mentges, Gerhard	Projektmanagement Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 250 000,- Euro

Schalwat, Dr. Ilka	Zentrale Entgeltabrechnung und Patientenaufnahme Vergleichsabschlüsse mit Krankenkassen bis jeweils maximal 300 000,- Euro Vertretung des UKE vor den Gerichten für diesen Geschäftsbereich sowie Erteilung entsprechender Untervollmachten
Mittelfeld, Sabine	Zentrale Entgeltabrechnung und Patientenaufnahme Vergleichsabschlüsse mit Krankenkassen bis jeweils maximal 100 000,- Euro Vertretung des UKE vor den Gerichten für diesen Geschäftsbereich Vertretung des UKE in Widerspruchsverfahren bei sozialrechtlichen Streitigkeiten
Buchholz, Ursel	Zentrale Entgeltabrechnung und Patientenaufnahme Vertretung des UKE in Widerspruchsverfahren bei sozialrechtlichen Streitigkeiten
Baehr, Dr. Michael Ebeling, Gunnar	Apotheke Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 1 000 000,- Euro
Baehr, Dr. Michael	Apotheke Einzelvollmacht für Verhandlungen im Rahmen der Einkaufskooperation GENUA (Gemeinschaftlicher Einkauf Norddeutscher Universitäts-Apotheken)
Kolnisko, Marie Hasait, Nina Sommer, Christian	Apotheke Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Hohr, Irmgard Kummich, Maren	Apotheke Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 250 000,- Euro
Bosse, Annika	Apotheke Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Madadi, Tahmina	Apotheke Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 25 000,- Euro
Orfen, Stephanie	Apotheke Bestellung von Arzneimitteln bis zu maximal 1000,- Euro bei den Firmen Gehe und Sanacop
Mildahn, Sven	Strategischer Einkauf Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 2 000 000,- Euro Anmeldung von Fahrzeugen und Ausstellung der Einzugsermächtigung für die Kfz-Steuer
Hansen, Ute Schillmöller, Jannes	Strategischer Einkauf Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 1 000 000,- Euro
Hagen, Katherina Ludewig, Theresa Anna Schröder, Janna Lynn Rosenberger, Ruth Schütz, Hermann	Strategischer Einkauf Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Hansen, Kirstin	Strategischer Einkauf Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Bienemann, Thomas	Baudienststelle Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen im Namen des UKE in bauordnungsrechtlichen Verfahren; ohne Wertgrenzen
van Loo, Michael	Personal
Pantelmann, Nicole Kaplan, Murat	Personal Personalbetreuung: Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) inklusive Beendigung von Arbeitsverhältnissen Abschluss von Abfindungsverträgen und Outplacementmaßnahmen bis jeweils maximal 80 000,- Euro Abschluss sonstiger Verträge (Personalbetreuung, Personalcontrolling, Reisekostenabrechnung/ Personal-Office) bis jeweils maximal 10 000,- Euro
Zinn, Gunter	Personal Personalbetreuung: Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) inklusive Beendigung von Arbeitsverhältnissen Abschluss von Abfindungsverträgen und Outplacementmaßnahmen bis jeweils maximal 80 000,- Euro Abschluss sonstiger Verträge (Personalbetreuung) bis jeweils maximal 10 000,- Euro
Oppermann, Sven	Personal Abschluss sonstiger Verträge (Personalcontrolling) bis jeweils maximal 10 000,- Euro

Siefert, Marita	Personal Abschluss von Arbeitsverträgen sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro Sonstige Verträge bis jeweils maximal 10 000,- Euro
Radeck, Katrin Scheller, Marco Warmer, Nicole	Personal Abschluss sonstiger Verträge (Reisekostenabrechnungen, Personal Office) bis jeweils maximal 10 000,- Euro
Reichmann, Tobias Riedel, Ulrike	Personal Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen), sonstigen Verträgen bis jeweils maximal 10 000,- Euro sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro
Barra, Kirsten Brandenburger, Daniela Brenner, Sven Corinth, Sandra Doil, Sabine Eggers, Tom Fleischer, Davis Fürstenberg, Nicole Garrn, Monika Girnth, Kerstin Götz, Anke Maria Hagner, Julia Johannsen, Melanie Kere, Heike Kilic, Erhan Konstantinidou, Nikoleta Krawczyk, Marzena Kröger, Verena Kroner, Martina Kurps, Alexandra Ludley, Ralf Magalski, Iga Maronde, Rolf Meister, Anna-Lena Oesterling, Kerstin Osicki, Joanna Peterssen, Bianca Plech, Sabine Rieckhoff, Sarah Schäfer-Hansen, Sandra Schafranek, Manuel Schalkowski, Markus Schieweg-Berndt, Bettina Schurwanz, Tanja Seeger, René Springer, Katja Teuber, Frauke	Personal Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,- Euro
Beu, Gabriela Block, Myriam Merzenich, Silke Steffen, Tatjana	Personal Abschluss von Arbeitsverträgen (ohne Wertgrenzen) und Praktikantenverträgen sowie Abfindungsverträgen bis jeweils maximal 80 000,-Euro.

Teichmann, Prof. Walter Krohn, Katrin Langewand, Sascha Wiesenthal, Britta	UKE – Akademie für Bildung und Karriere Abschluss von Verträgen einschließlich von Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Wegner, Annette	UKE – Akademie für Bildung und Karriere Abschluss von Honorarverträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 50 000,- Euro
Alpers, Birgit Faupel, Alicia Kell, Katrin Kugelman, Silke Plock, Karin Kujawa-de la Cruz, Lorena Vetter, Vivien Wrobel, Linda	Management Zeitarbeit Pool Abschluss von Arbeitnehmer-Überlassungsverträgen (ohne Wertgrenzen)

Koll, Heike	Dekanat Abschluss von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 500 000,- Euro sowie von sonstigen Verträgen (ausgenommen Arbeitsverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Thomalla, Prof. Dr. Götz	Dekanat Abschluss von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Falkenhof, Susanne Wulf, Dr. Anne	Dekanat Abschluss von Drittmittelverträgen bis jeweils maximal 100 000,-Euro
Petterson, Sven Wille, Friedricke	Ärztliche Zentralbibliothek Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Busse, Sandra Friedrich, Anja Knittel, Meike Krutky, Tanja Tomforde, Renate	Ärztliche Zentralbibliothek Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 25 000,- Euro
Krapa, Dr. Ralf Schrum, Dr. Silke	MediGate GmbH (ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Drittmittelverträgen für das UKE bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Iding, Matthias	MediGate GmbH (ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Drittmittelverträgen für das UKE bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Höhna, Anne	Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Verträgen (ausgenommen Arbeits- und Drittmittelverträgen) bis jeweils maximal 500 000,- Euro
Kast, Andreas	Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Verträgen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 250 000,- Euro
Appel, Daniel Brammann, Saskia Flori, Susanne Müller, Marion Orlowski, Anne Purschke, Nina Stuck, Fridjof	Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Verträgen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 100 000,- Euro
Carstensen, Malena Collier, Christopher Czierr, Astrid Drechsler, Lasse Dymala, Pierre Flick, Axel Graumann, Zivilé Guretzka, Manuel Timo Hensel, Jana Kittner, Freya Kock, Sara Celine Müller, Marion Purschke, Nina Schulz, Tobias Tepaß, Katrin Woehe, Gunnar	Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Verträgen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 50 000,- Euro
Bracksiek, Juliane Ewert, Anja Freese, Kai Daniel Höftmann, Marc Lange, Peter Paul Dominikus Littelmann, Maike Peters, Henry Rauch, Berit Sattelmacher, Nils Daniel Selke, Carola Schröder, Louisa Marie Weimer, Sergej Wolke, Benjamin	Klinik Logistik & Engineering GmbH (KLE ein Unternehmen des UKE) Abschluss von Verträgen im Rahmen der Einkaufstätigkeit bis jeweils maximal 10 000,- Euro
Giglmaier, Fabian	Klinik Facility-Management Eppendorf (KFE ein Unternehmen des UKE) Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für das UKE jeweils bis maximal 500 000,- Euro
Albers-Saday, Neslihan Mahn, Christian Zamanzadeh, Bianca Zurheide, Lena	Liegenschaftsmanagement Abschluss von Mietverträgen für Personalunterkünfte des UKE bis jeweils maximal 20 000,- Euro

Bircan, Feridun	Liegenschaftsmanagement Abschluss von Mietverträgen für das UKE bis jeweils maximal 200 000,- Euro
Blessmann, Prof. Dr. Dr. Marco	Zentrum für Operative Medizin Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie Privatbehandlungsverträge für ambulante sowie stationäre Leistungen, die ausschließlich kosmetischer Natur (ohne medizinische Indikation) sind.
Winkler, Christina	Zentrum für Psychosoziale Medizin Psychotherapie Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen
Rattay, Gabriele Busch, Ines Nagel, Sabine	Kopf- und Neurozentrum Klinik und Poliklinik für Neurologie Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen
Schönwald, Beate	Kopf- und Neurozentrum Klinik und Poliklinik für Neurologie, Parkinson Tagesklinik Abschluss von Behandlungsverträgen
Harnisch, Kathrin	Kopf- und Neurozentrum Klinik- und Poliklinik für Neurologie, Multiple Sklerose Tagesklinik Abschluss von Behandlungsverträgen
Blutke-Gavrilovich, Sandra Birwe, Svenja Braasch, Matthias Bruhns, Katharina Bühl, Stephan-Oliver Diederich, Kerstin Dubowy, Lena Epstude-Horn, Ines Faber, Gabriele Gossing, Stefan Hauptmann, Monika Hildebrandt, Margit Höft, Theresa Köhler, Andreas König, Christina Lepper, Astrid Lipinski, Danijela Lucas, Tanja Menzel, Jörg Minden, Marina von Müller, Moritz Ott, Kirsten Öztürk, Remzi Pangerl, Franziska Rakowski, Sebastian Sahin, Sultan Suleika Schneider, Karen Schöler, Sandra Seidel, Daniela Seiferth, Sylvia Simic, Sonja Simonovic, Milena Strategier, Ayleen Stöver, Gunda Sütçü, Adem Tofei, Daniela Trampler, Silke Zola, Priscilla Zwinzscher, Fabian	UKE sowie Universitäres Herzzentrum UKE Hamburg GmbH (UHZ) Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen
Bierwirth, Kristin Klooss, Simone Lichtenberg, Hannah Meewis, Ute Rofler, Alexander Shllaku, Bettina Skrobek, Liane Tuttlies, Nina Wolff, Linda Zumstein, Stefanie	UKE Martiniklinik UKE GmbH Prostata-Zentrum Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen

Eckert, Carola	Zentrum für Operative Medizin Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral- und Thoraxchirurgie Abschluss von Wahlleistungsvereinbarungen/Behandlungsverträgen
Atiskova, Yevgeniya Bertram, Prof. Dr. Paul Bittersohl, Diana Brocks, Dr. Ulrike Casagrande, Maria K. Daehn, Tristan Dulz, Dr. Simon Farrokhi, Sanaz Feuerstacke, Jana Fuhrmann, Lars Fuisting, Dr. Bettina Green, Dr. Sylvia Grohmann, Dipl. Psych. Carsten Hassenstein, Dr. Andrea Katz, Dr. Toam Rahamin Kaupke, Nikolas Klemm, PD Dr. Maren Knospe, Dr. Volker Lachmann, Eva Stella Linke, PD Dr. Stephan Mautone, Luca Mehlan, Juliane Özen, Aydin Schindler, Philipp Schultheiss, Maximilian Schüttauf, Frank Schwartz, Dr. Rüdiger Skevas, Dr. Christos Spartails, Prof. Dr. Christoph Stübiger, Nicole Thies, Hennriette Milena Thiwa, David Ueberschaar, Julian Weindler, Hannah Wildner, Jan Einar Wriedt, Robert	Kopf- und Neurozentrum Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde Abschluss von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Salzbrunn, Dr. Andrea	Zentrum für Innere Medizin Abgabe rechtsverbindlicher Erklärungen für das UKE, eingeschränkt auf den Bereich Zentrum für Innere Medizin/Klinik und Poliklinik für Dermatologie, Abteilung für Andrologie, für Verträge über die Lagerung von menschlichem Keimmaterial bzw. über das Einfrieren und die Lagerung von menschlichem Keimmaterial bis zur Wertgrenze von maximal 10000,- Euro je Rechtsgeschäft und für maximal 250 Rechtsgeschäfte pro Jahr.
Barreto-Miranda, Isabel Becker, Maike Beutner, Janna-Maria Bohn, Gitte Graaf, Karoline Jagemann, Dr. Bettina Jochum, Dr. Johannes Jordan, Dr. Sabine Kreuels, Benno Loesener, Sandra Martensmeier, Bettina Meyer, Sybille Nagel, Christine Nehring-Khan, Heike Ramharter, Prof. Dr. Michael Wichmann, Petra Wiegard, Dr. Christiane	Zentrum für Innere Medizin I. Medizinische Klinik und Poliklinik Abschluss von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Herberger, Dr. Katharina Salzbrunn, Dr. Andrea Siemann-Harms, Dr. Ute	Zentrum für Innere Medizin Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Venerologie Abschluss von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)

Bamberg, Prof. Dr. Christian Dick, Hella Glosemeyer, Peter Jürgens, Dalia Molter, Heike Rieske, Natalie Tallarek, Dr. Ann-Christin Tavares de Sousa, Dr. Manuela	Zentrum für Geburtshilfe, Kinder- und Jugendmedizin Klinik und Poliklinik für Geburtshilfe und Pränatalmedizin Abschluss von individuellen Gesundheitsleistungen (IGeL)
Kahl-Nieke, Prof. Dr. Bärbel Vahle-Hinz, Dr. Eva	Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Poliklinik für Kieferorthopädie Abschluss von Zusatzvereinbarungen zu kieferorthopädischen Behandlungen sowie Erstellung von Heil- und Kostenplänen
Heydecke, Prof. Dr. Guido Esken, Joachim	Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik Abschluss von Heil- und Kostenplänen für Zahnersatz, Zahnbehandlung und Implantologie, Mehrkostenvereinbarung, Vereinbarung (z. B. für abweichende Gebührenhöhe oder außervertrag- lichen Leistungen), Erneuerungen, Änderungen vor vorgenannten Vereinbarungen oder HKP
Beikler, Prof. Dr. Dr. Thomas Lemke, Dr. Rüdiger Nergiz, Prof. Dr. Ibrahim Schiffner, Prof. Dr. Ulrich Schmage, Prof. Dr. Petra Schroeder, Dr. Thomas	Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde Poliklinik für Zahnerhaltung und Präventive Zahnheilkunde Abschluss von Heil- und Kostenplänen, Zusatzvereinbarungen für Leistungen privater Zuzahlung (Mehrkostenvereinbarung)
Löwe, Prof. Dr. Bernd Boll-Klatt, Dr. Annegret	Institut für Psychotherapie Erteilung von Einzelaufträgen für Dozenten, Supervisoren und Lehrbeauftragte

ANZEIGENTEIL

Behördliche Mitteilungen

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, Deutschland
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20359 Hamburg
- f) Maßnahme: Grundinstandsetzung Teehaus, Große Wallanlagen
Leistung: Malerarbeiten
Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-655/21**
Malerarbeiten
Bei der Gesamtbaumaßnahme handelt sich um die Grundinstandsetzung des unter denkmalschutz-stehenden Teehauses, mit Außenanlage Große Wallanlagen, Holstenwall 11 in 20355 Hamburg.
Gegenstand der Ausschreibung sind Maler- und Lackierarbeiten.
Die Leistungen umfassen einerseits und im Wesentlichen den Anstrich der Bauteiloberflächen aller Wände und Decken des Sockelgeschosses und des Untergeschosses.
Der andere maßgebliche Teil der Ausschreibung beschreibt die innerhalb des oberen Hauptgeschosses benötigten Lackierarbeiten am bestehenden Primär-Stahltragwerk, sowie an den Podestgeländern entlang der Fassade.

- g) Entfällt
- h) Entfällt
- i) Vom 5. Juli 2021 bis 13. August 2021
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=rFwWuvPfnfE%253d>
Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.
- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.
Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.
- o) 17. Mai 2021, 10.00 Uhr
16. Juni 2021
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
„<http://www.bieterportal.hamburg.de>“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 17. Mai 2021, 10.00 Uhr

Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Eröffnung nicht zu gelassen.

- t) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- u) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Amtsleitung ABH
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

Hamburg, den 8. April 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 510

Öffentliche Ausschreibung

- a) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg, Deutschland
beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
- b) Öffentliche Ausschreibung [VOB]
- c) Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen
- d) Bauleistung
- e) 20359 Hamburg
- f) Maßnahme: Grundinstandsetzung Teehaus, Große Wallanlagen

Leistung: Bodenbelagsarbeiten

Vergabe-Nr.: **BSW ÖA-ABH4-654/21**

Bodenbelagsarbeiten

Bei der Gesamtbaumaßnahme handelt sich um die Grundinstandsetzung des unter denkmalschutzstehenden Teehauses, mit Außenanlage Große Wallanlagen, Holstenwall 11 in 20355 Hamburg.

Gegenstand der Ausschreibung sind die Leistungen der Bodenbelagsarbeiten am Bestand des denkmalgeschützten Gebäudes. Hier u. a.:

- ca.170m² Linoleum auf Trockenestrichplatte verlegen inkl. Untergrundvorbereitung (Hauptgeschoss)
- ca. 2,9m² Sauberlaufmatte inkl. Rahmen verlegen (Hauptgeschoss Windfang)

- g) Entfällt
- h) Entfällt

- i) Vom 28. Juni 2021 bis 23. Juli 2021
- j) Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) Mehrere Hauptangebote sind nicht zulässig
- l) Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/DownloadTenderFiles.aspx?subProjectId=zt%252bdMxoOuGA%253d>

Fragen und Antworten während des Verfahrens werden ebenfalls auf der Ausschreibungsplattform bekannt gemacht; ein Versand per E-Mail ist nicht möglich.

- m) Entfällt
- n) Der Teilnahmeantrag ist nach Maßgabe der lit. c) im verschlossenen Umschlag (bzw. elektronisch) mit korrekter Auftragsbezeichnung des Auftraggebers einzureichen.

Der Teilnahmeantrag muss etwaige durch Nachunternehmer auszuführende Leistungen angeben. Auf gesondertes Verlangen sind dazu Nachweise und Angaben zum von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt vorzulegen.

- o) 17. Mai 2021, 9.30 Uhr
16. Juni 2021
- p) Elektronische Angebote sind einzureichen unter:
„http://www.bieterportal.hamburg.de“
- q) Deutsch
- r) Niedrigster Preis
- s) 17. Mai 2021, 9.30 Uhr

Aufgrund ausschließlich elektronisch zugelassener Angebote sind Anwesende bei der Eröffnung nicht zu gelassen.

- t) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- u) siehe 6-070 Besondere Vertragsbedingungen
- v) Die Rechtsform der Bietergemeinschaft nach der Auftragserteilung muss eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter sein.
- w) **Präqualifizierte Unternehmen** führen den Eignungsnachweis durch ihren Eintrag in die Liste des „Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V.“ (sog. Präqualifikationsverzeichnis).

Beim Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen deren Präqualifikation nachzuweisen.

Nicht Präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Eignungsnachweis bestimmte Eigenerklärungen auf dem gesonderten Formblatt „Eignung“ der Vergabeunterlagen abzugeben. Von den Bietern der engeren Wahl sind die Eigenerklärungen auf Verlangen durch (ggf. deutschsprachig übersetzte) Bescheinigungen zu bestätigen.

Darüber hinaus sind zum Nachweis der Eignung weitere Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A im Wege eines Einzelnachweises zu machen. Die Angaben zu einzelnen Eignungsnachweisen sind dem Formblatt „6-030 Eignung“ den Vergabeunterlagen zu entnehmen.

- x) Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Amtsleitung ABH
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg

Hamburg, den 8. April 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 511

Auftragsbekanntmachung
Richtlinie 2014/24/EU

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:
 Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
 Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg
 NUTS-Code: DE600 Hamburg
 Land: Deutschland
 Kontaktstelle(n): Beschaffungsstelle
 E-Mail: beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
 Internet-Adresse(n):
 Hauptadresse:
<http://www.hamburg.de/bsw/>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f5f491e0-89ed-4e8a-95bc-8bd81d7a5c df>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannte Kontaktstelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via:

<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/f5f491e0-89ed-4e8a-95bc-8bd81d7a5c df>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

ABSCHNITT II: GEGENSTAND

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

TGA 420 - Heizungsinstallationen
 Referenznummer der Bekanntmachung:
BSW OV-ABH4-637/21

II.1.2) CPV-Code

Hauptteil: 45232141 Heizanlage

II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Für die TUHH soll das Gebäude auf dem Grundstück der Harburger Schloßstraße 20 sicherheitstechnisch saniert werden. Das Gebäude besteht aus einem Hauptgebäude (Altbau), welches unter Denkmalschutz steht und einem südwestlich angegliederten Anbau. Im Zuge der Sanierungsmaßnahmen wird der bestehende Anbau abgerissen und durch einen neuen Anbau mit größerer Grundfläche ersetzt.

Leistungsumfang Heizungsinstallationsarbeiten u.a.:

- 2 Stk. Gasbrennwertkessel in Kaskade, Nenn-Wärmeleistung bei 80/60°C, ca. 300kW

- Rohrleitungen DN15 bis DN 80 im Alt- und Anbau gesamt: ca. 2.400 m
- Heizkörper im Alt- und Anbau gesamt: ca. 313 Stk.
- Leitungsdemontage DN 15 bis DN 50 ca. 870 m

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 13.097.000,- Euro

II.1.6) Angaben zu den Lose

Aufteilung des Auftrags in Lose: Nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

45332400 Installation von Sanitäreinrichtungen

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE600 Hamburg

Hauptort der Ausführung:

Harburger Schloßstraße 20, 21079 Hamburg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

TGA 420 Heizungsinstallationsarbeiten u.a.:

- 2 Stk. Gasbrennwertkessel in Kaskade, Nenn-Wärmeleistung bei 80/60°C, ca. 300kW
- Rohrleitungen DN15 bis DN 80 im Alt- und Anbau gesamt: ca. 2.400 m
- Heizkörper im Alt- und Anbau gesamt: ca. 313 Stk.
- Leitungsdemontage DN 15 bis DN 50 ca. 870 m

II.2.5) Zuschlagskriterien

Preis

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 394.651,- Euro

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 16. August 2021

Ende: 14. April 2023

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE ANGABEN

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1) Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Die Eignung ist nachzuweisen durch die Eintragung im Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der Registernummer oder durch die Eintragung in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten oder durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder den Nachweis von:

- Gewerbeanmeldung oder Handelsregistrauszug (den aktuellen Stand abbildend)
 - Eintragung in die Handwerksrolle oder in das Berufsregister bzw. Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (gültig und den aktuellen Stand abbildend) III.1.2)
- Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- Erklärung zur finanziellen Leistungsfähigkeit
- Referenzen

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist nachzuweisen durch die Eintragung im Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der Registernummer

oder:

durch die Eintragung in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten oder:

durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder den Nachweis von:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (SOKA-Bau oder anderer Sozialkassen) über die vollständige Entrichtung der Beiträge (gültig und nicht älter als 12 Monate). Sofern keine Beitragspflicht an eine Sozialkasse besteht, ist der Nachweis über die geleisteten, gesetzlichen Sozialversicherungsbeiträge (gültig und nicht älter als 12 Monate) beizubringen
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft bzw. des Versicherungsträgers, zum Nachweis, dass die Beiträge ordnungsgemäß abgeführt werden (nicht älter als 12 Monate)
- Bescheinigung in Steuersachen vom zuständigen Finanzamt über die zuverlässige Entrichtung von Steuern (gültig und nicht älter als 12 Monate)
- Umsätze aus den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren als Eigenerklärung (gem. § 6a EU Nr. 2 lit. c Satz 1 VOB/A)
- gültige Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Der durchschnittliche Jahresumsatz über die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, die angegebenen werden, muss mindestens das Einfache der Schätzkosten der ausgeschriebenen Leistung erreichen.

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Die Eignung ist nachzuweisen durch die Eintragung im Verein für Präqualifikation von Bauunternehmen e. V. (Präqualifikationsverzeichnis) unter Angabe der Registernummer oder: durch die Eintragung in einem gleichwertigen Verzeichnis anderer Mitgliedsstaaten oder: durch die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) oder den Nachweis von:

- mindestens drei Referenzen zu vergleichbaren Leistungen aus den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren (gem. § 6a EU Nr. 3 lit. a VOB/A)
- Zahl der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte der letzten drei Kalenderjahre als Eigenerklärung (gem. § 6a EU Nr. 3 lit. g VOB/A)

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): Ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote 14. Mai 2021, 10.000 Uhr

V.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis 13. Juli 2021

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

14. Mai 2021, 10.00 Uhr

Ort: Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Beschaffungsstelle der BSW und BUKEA
Neuenfelder Straße 19, 22091 Hamburg

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Aufgrund ausschließlich elektronischer Angebote, sind Bieter bei der Öffnung nicht zugelassen.

ABSCHNITT VI: WEITERE ANGABEN

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: Nein

VI.2) Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert. Die Zahlung erfolgt elektronisch.

VI.3) Zusätzliche Angaben:

Die Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen und die Fragen und Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform der

Freien und Hansestadt Hamburg unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>.

Hinter dem Wort „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben. Die Abgabe von Angeboten ist ausschließlich in elektronischer Form über den Bieterassistenten zugelassen.

Der mit dieser Bekanntmachung in Ziffer I.3 publizierte, direkte Link zu den Vergabeunterlagen ist zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Bekanntmachung korrekt. Sofern sich Änderungen ergeben, wird er hingegen nicht aktualisiert. Die dann aktuellen Vergabeunterlagen sind somit im Änderungsfall NICHT mehr über den Link aus dieser Ziffer I.3. erreichbar.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und dem Auftraggeber ein Ansprechpartner benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Bieter, die aufgrund technischer Schwierigkeiten im Bearbeitungspunkt „Produkte/Leistungen“ des Bieterassistenten der eVergabe keine GAEB84-Datei hochladen können, werden in der Niederschrift aktuell lediglich namentlich, jedoch ohne Angabe der Angebotssumme, angegeben.

Die Vergabestelle weist darauf hin, dass dieses Vorgehen nicht zum Ausschluss des Angebots führt, sofern die Anforderungen des § 13 VOB/A erfüllt sind. Sofern im Rahmen der Angebotsabgabe ein bepreistes LV als Anlage in der eVergabe abgegeben wird, gilt das Angebot als form- und fristgerecht eingereicht.

Um die Transparenz des Verfahrens herzustellen, erhalten alle Bieter zeitnah nach der Submission eine Besondere Niederschrift, die Angaben über die fehlende Angebotssumme enthält, über die Bieterkommunikation der eVergabe. Diese besondere Niederschrift gilt daher zusätzlich zu dem im eVergabe-System bereitgestellten Öffnungsprotokoll.

Die Niederschrift wird Brutto- und Netto-Angebotssummen ausweisen.

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung:
Vergabekammer bei der
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
Neuenfelder Straße 19, 21109 Hamburg,
Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bsw.hamburg.de
Telefon: +49 40428403230
Fax: +49 40427310499

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Der Antrag ist gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 – 4 GWB unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Offizielle Bezeichnung:
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Abteilung für Beschaffungswesen,
Beschaffungsstelle für BSW und BUKEA
Neuenfelder Straße 19, 22109 Hamburg
Deutschland
E-Mail: beschaffungsstelle@bsw.hamburg.de
Fax: +49 40427940026

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

7. April 2021

Hamburg, den 12. April 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen 512

Öffentliche Ausschreibung

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 200
Telefax: 0 49 (0) 40 / 4 27 92 - 1200
E-Mail: vergabestelle@bba.hamburg.de
Internet: <https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/hamburg/11255485>
- b) Vergabeverfahren
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

- Vergabenummer: **21 A 0156**
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen
Zugelassene Angebotsabgabe:
Elektronisch, in Textform, mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel, mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.
- d) Art des Auftrags
Ausführung von Bauleistungen
- e) Ort der Ausführung
Reichspräsident Ebert- Kaserne,
Osdorfer Landstraße 365, 22589 Hamburg
- f) Art und Umfang der Leistung
Es ist ein IT- Leitungsnetz zu errichten. Dies beinhaltet u. a. Leitungen, Brüstungskanäle, Datendoppeldosen und ein Patchfeld. Die dazugehörigen aktiven Netzwerkkomponenten sind bereits vorhanden. Teilweise werden weitere Einbauten durch ein anderes Gewerk errichtet. Hierzu hat eine Abstimmung über die gegenseitigen Leistungen zu erfolgen.
Die Arbeiten erstrecken sich über 9 Büros und einen Betriebsraum. Dazu sind sind etwa 30m Brüstungskanal in Teillängen zu montieren und mit 12 Datendoppeldosen auszustatten. Leitungen von knapp 600 m Länge sind hierfür zu verlegen.
- g) Entfällt
- h) Aufteilung in Lose: nein
- i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 22. KW 2021
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
24. KW 2021
- j) Nebenangebote sind zugelassen.
- k) Mehrere Hauptangebote sind zugelassen.
- l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen
Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://abruf.bi-medien.de/D443064060>
Nachforderung: Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert.
- o) Ablauf der Angebotsfrist am 6. Mai 2021 um 10.00 Uhr,
Ablauf der Bindefrist am 3. Juni 2021.
- p) Adresse für elektronische Angebote
<https://www.bi-medien.de/>
Anschrift für schriftliche Angebote: keine schriftlichen Angebote zugelassen.
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:
deutsch
- r) Zuschlagskriterien
Nachfolgende Zuschlagskriterien, ggfs. einschließlich Gewichtung: Preis 100 %
- s) Eröffnungstermin
6. Mai 2021 um 10.00 Uhr
Ort: Vergabestelle, siehe a)
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Es sind keine Bieter und ihre Bevollmächtigten zum elektronischen Öffnungsverfahren zugelassen.
- t) Geforderte Sicherheiten siehe Vergabeunterlagen.
- u) Entfällt
- v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

- Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich und wird mit den Vergabeunterlagen übermittelt.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß §6a Absatz 3 VOB/A zu machen: keine

- x) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen,
Nagelsweg 47, 20097 Hamburg,
Telefon: 0 49 (0) 40 / 4 28 42 - 295
Sonstige Angaben: Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt ausschließlich über die Vergabeplattform bi-medien.

Hamburg, den 15. April 2021

Die Behörde für Stadtentwicklung und Wohnen
– Bundesbauabteilung –

513

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 160-21 CR**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Abbruch Pavillons und Hausmeisterwohnhaus,
Lerchenfeld 10 in 22081 Hamburg
Bauftrag: Abbruch
Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 170.000,- Euro
Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Juni 2021; Fertigstellung: ca. August 2021
Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:
12. Mai 2021 um 10.00 Uhr
Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.
Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post
oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 14. April 2021

Die Finanzbehörde

514

Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg
Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 144-21 SW**
Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung
Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:
Gretel-Bergmann-Schule,
Margit-Zinke-Straße 7-11 in 21035 Hamburg
Bauftrag: RWA-Anlage

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 36.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:
Beginn: ca. Juni 2021; Fertigstellung: ca. August 2021

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:
7. Mai 2021 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische
Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:
SBH | Schulbau Hamburg
Einkauf/Vergabe
vergabestellesbh@sbh.hamburg.de
Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-
plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-
beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum
Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach
Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein
elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie
die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht
direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-
stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post
oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“
während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-
page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-
ten Bieter nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-
sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden
die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte
„Dokumente“.

Hamburg, den 19. April 2021

Die Finanzbehörde

515